



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz, 11055 Berlin

Frau
Anke Domscheit-Berg MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Postaustausch

Christian Kühn

Parlamentarischer Staatssekretär
Mitglied des Deutschen Bundestages



www.bmu.de

Berlin, 6. September 2023

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre Schriftliche Frage mit der Arbeitsnummer 8/296 vom 23. August 2023
(Eingang im Bundeskanzleramt am 24. August 2023) beantworte ich wie
folgt:

Frage 8/296

*„Wie wurden die Mittel von 2 Mio € im Titel “Reparieren statt Wegwerfen”
des Haushalts für 2023 bisher verausgabt (bitte aufschlüsseln, welche Mittel
für welche konkreten Zwecke an wen und auf welchem Wege – zum Beispiel
über bestimmte Förderrichtlinien oder Institutionen wie die Stiftung Ehren-
amt in Neustrelitz – abgeflossen oder zumindest gebunden sind) und falls
bisher keine Mittel abflossen /gebunden wurden, wie plant die Bundesregie-
rung sicherzustellen, dass diese Haushaltsmittel noch 2023 dem geplanten
Zweck, das Reparieren statt Wegwerfen zu fördern, zugutekommen?“*



Seite 2

Antwort

Die Mittel für 2023 sind bisher noch nicht verausgabt oder gebunden, da zunächst entsprechende Vorarbeiten erforderlich waren. Den gegenwärtigen Planungen entsprechend gehen wir von einer Verausgabung im Jahr 2023 für ein Förderprojekt eines Verbandes sowie im Rahmen einer Förderrichtlinie zur Förderung von Reparatur-Initiativen und Selbsthilfe-Werkstätten zur Unterstützung von Reparaturmaßnahmen aus.

Mit freundlichen Grüßen

